

Rechenwege

Beitrag von „aisha“ vom 9. Mai 2006 19:08

Bei uns wurde im 5. und 6. Schuljahr sehr viel Wert auf Kopfrechnen gelegt. Jede Woche 40 Aufgaben in 15 Minuten, bis es jeder konnte. Es ging um Aufgaben wie $78 \cdot 78$ usw. Zusätzlich mussten wir zu jedem Thema Brüche, römische Zahlen usw. erst einen Aufsatz schreiben. Ich bin froh gut Kopfrechnen zu können, denn es ist oft sehr hilfreich.

Taschenrechner waren bei unserem Lehrer erst ab der 9. Klasse erlaubt und erwünscht.

Mit den Rechenwegen war es unterschiedlich, bei dem einen durfte man mehrere anwenden, wenn sie nachvollziehbar waren, bei dem anderen gab es nur einen Weg nämlich seinen. Hab mal eine Arbeit geschrieben, alle Aufgaben waren richtig und es stand darunter

Die Ergebnisse mögen zwar alle korrekt sein, aber mein Weg wurde nicht eingehalten. Note 6

Letzteres fand ich nicht so gut, aber muss auch fairerweise sagen, er hat betont vorher, dass er seinen Weg möchte und ich hab mich nicht daran gehalten, weil ich einen anderen besser konnte und seinen nicht richtig verstanden habe.

Aisha